

# Das Vaterunser – Teil 1: Den Vater lieben und ehren!

- **Predigttext:**

Matthäus 6,9-13 (LÜ)

Darum sollt ihr so beten: Unser Vater im Himmel! Dein Name werde geheiligt.

- **Zielsetzung:**

Wenn wir alle Gottes Vaterliebe erkennen, werden wir Ihn von ganzem Herzen lieben und anbeten und starke und motivierte Christen sein!

- **Kernaussagen der Predigt:**

- Das Vaterunser ist ein Leitfaden für ein umfassendes und erfülltes Gebetsleben!

- Es beginnt mit der Anrede, der Begegnung mit dem Vater im Himmel!

- Was drückt „Vater“ aus?: Nähe, Liebe, Fürsorge, Schutz, Hilfe, Versorgung, Kommunikation, Förderung, Erziehung

- Paulus bestätigt diese Sichtweise: **Galater 4,6**

- Wenn wir zum Vater beten erfüllen wir sein sehnlichstes Verlangen!:

- Er sucht unsere Gemeinschaft: **Johannes 4,23**

- Er ist verliebt in seine Braut, die Gemeinde!: **Hoheslied 4,9**

- Zwar Vater, aber auch wie eine Mutter!: **Jesaja 66,13a**

- Wenn wir beten, tun wir aber auch uns etwas Gutes, so wie Kinder von der Liebe ihrer Eltern profitieren!

- Trotz dieser Vorteile ist es wichtig, dass wir uns disziplinieren, um uns täglich in Seiner Nähe zu bewegen!

- Wir seinen Namen heiligen, bedeutet das, dass wir ihn verehren und anbeten!:

- Durch Danksagung dem Vater- und Jesu-Namen: Schöpfer, Retter (Jesu Blut), Erlöser, Versorger, Helfer, Heiler

- Durch Lobpreis und Abetungslieder: Ein Geschenk Gottes!

- Durch Zungengebet: Enthält Danksagung!

- Durch Hände heben: Das Heben meiner Hände soll ein Opfer sein!

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**

- Welche Rolle spielt Gebet in deinem Alltag?

- Hast du dafür Zeiten reserviert?

- Wie gestaltest du sie?

- Welche Rollen spielen dabei Lobpreis, Danksagung, Zungengebet und Händeheben?

- Was löst bei dir das Wort „Vater“ in bezug auf Gott aus?

- Hast du damit Mühe oder ist das für dich eine einfache Sache?